

Nichts für Ästheten!

Die meisten der rückseitig abgebildeten Marken weisen gravierende Mängel auf oder sind verstempelt.

Was haben solche „Knochen“ in einem Auktionskatalog zu tun? Sieht man näher hin, geht es hier in erster Linie um den Stempel.

Von Victoria gibt es 2100 Nummernstempel, die fast ausschließlich als Duplexstempel abgeschlagen wurden. Als Hilfe für den Nummernstempelsammler gab die Royal Philatelic Society of Victoria ein Werk heraus, in dem die Zuordnung der Nummern zu den entsprechenden Postämtern beschrieben wird. Es kam häufig vor, dass ein Postamt geschlossen wurde und der Stempel mit der Zahl an ein Neues weitergegeben wurde. Offensichtlich existieren seitens der Postverwaltung diesbezüglich keine kompletten Aufzeichnungen, so dass der Forschung noch eine Menge Arbeit bevorsteht. Hinzu kommt, dass größere Postämter verschiedene Stempeltypen verwendet haben.

Die Seltenheit der Stempel wurde von der RPSV wie folgt eingeteilt:

RRRR 1 bis 6 Stück bekannt

RRR 7 „ 12 „ „

RR 13 „ 24 „ „

R 25 „ 50 „ „

Hat man einen Stempel mit RRRR gefunden, verleitet da zum Jubeln: „Juhu! Ich habe einen Stempel, der seltener ist als die Blaue Mauritius!“ Das stimmt auf keinen Fall. Die meisten Sammler beachten die Nummernstempel nicht. Das lässt ahnen, dass so mancher seltene Nummernstempel irgendwo unbeachtet beim Sammler herumliegt oder bereits entsorgt wurde. Nun zu den Abbildungen: Ich verwende die Nummern aus der Katalog der „Prestige Philately“, Australien. Diese Kataloge sind für mich ein Lehrbuch.

Lot 414 Barred Numerals 82 Wangaratta. Rated RRRR

Lot 415 South Melbourne 148 seltene Stempeltypen. Rated RRR

Lot 417 Lord Clyde 636, Rated RRRR Stempel und Marke top. Deshalb der höchste Ausruf.

Lot 423 Mount Hooghly, nicht etwa minderwertig, weil handentwertet! Stücke mit handgeschriebenem Ortsnamen und Datum sind äußerst selten und begehrt.

Die hier abgebildeten Marken wurden zwischen 100 und 400 Australischen Dollar ausgerufen. Ob und zu welchem Preis diese verkauft wurden, weiß ich nicht. Sicher gibt es hierfür einen Markt. Solche Raritäten tauchen immer wieder in den Katalogen der „Prestige Philately“ auf.

Peter Christensen



Lot 414



Lot 415



Lot 416



Lot 417



Lot 418



Lot 419



Lot 420



Lot 421



Lot 423 - "Mt Hooghly"



1114



862



1123

